

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 177 (2011)

**Heft:** 12

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Hans Peter Knuchel, Hermann Schmidli, Ursula Schneider, Robert Weber, Bernhard Witschi**

## Bätterkinden

**Bern: Stämpfli, 2011, ISBN 978-3-7272-1196-6**

Zum Jubiläum 750 Jahre Bätterkinden hat sich die alte Kornkammer an Emme, Limpach und Urtenen eine reich illustrierte neue Gemeindegeschichte gegeben. Schon die Lage des Dorfes an der alten Strasse von Solothurn nach Bern, dem Invasionsweg der Franzosen von 1798, verleiht dem Werk über das Lokalhistorische hinausreichende Bedeutung: Johannes Hubler und Hans Käsermann wurden Opfer des Krieges (Seite 41). Die sorgfältige Redaktion Hermann

Schmidlis hat aus den monographischen Teilen zur Geschichte, zu den drei Institutionen Bürgergemeinde, Kirchgemeinde und Schule, zu den Gewässern, zur Landwirtschaft sowie zu Handwerk, Gewerbe und Industrie ein Ganzes gemacht, dem durchaus Modellcharakter zuerkannt werden kann. Eine besondere Herausforderung war die Quellenlage, wurden doch 1918 infolge eines verhängnisvollen Irrtums nach dem Grippetod des damaligen Pfarrers das Pfrundurbar

und vielleicht andere unersetzbliche Quellen mehr als Altpapier eingestampft (Seite 161). Umso erfreulicher ist der vorliegende Band: Solange wir wissen, woher wir kommen, dürfen wir auf eine Zukunft hoffen, in der zu leben sich lohnt. In diesem Sinne leistet das Bätterkinden-Buch einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität und man wünscht dem jubilierenden Gemeinwesen gern eine gedeihliche weitere Entwicklung!

*Jürg Stüssi-Lauterburg*

**Steffen W. Allhoff, Sebastian K. Buciak, Achim Maas (Hg.)**

## Globales Rapa Nui?

**Frieden und Sicherheit im Zeichen des Klimawandels**

**Göttingen: Optimus, 2011-09-30, ISBN 978-3-941274-82-2**

Die Auswirkungen des Klimawandels sind zu einem bedeutenden politischen Thema geworden. Es gibt mittlerweile den Bericht des UN-Generalsekretärs Ban Ki-moon über die Sicherheitsauswirkungen des Klimawandels (2009) sowie den Bericht des ehemaligen Hohen Repräsentanten der EU, Javier Solana, zu Klimawandel und internationaler Sicherheit (2008). Die britische Regierung stellt den Klimawandel in ihrer nationalen Sicherheitsstrategie auf dieselbe Bedrohungsebene wie den Terrorismus und die Proliferation von Massenvernichtungswaffen. Bill Clinton sagte 2006 auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos: «Der Klimawandel ist das Einzige, das die Zivilisation beenden könnte und alles andere unwichtig macht.» Und es gibt tatsächlich Autoren, die nicht nur einen Kollaps aufgrund des Zerfalls ganzer Staaten und Regionen durch Armut, Katastrophen und Resourcenkriege für möglich hal-

ten, sondern damit auch die Deglobalisierung und die Auflösung der internationalen politischen Gemeinschaft. Die Geschichte von Rapa Nui – der Osterinsel – steht beispielhaft für den Kollaps einer menschlichen Gemeinschaft infolge von Umweltzerstörung. Die heute nur noch von Farnen und Büschen bewachsene Insel im Südostpazifik, die 163 km<sup>2</sup> gross ist und 3791 Einwohner (2002) zählt, war einmal von einem subtropischen Wald bedeckt. Diese Insel muss in einer nicht mehr bestimmbar historischen Epoche vollständig entwaldet worden sein, mit dramatischen Folgen. Ohne Bäume nahm die Bodenerosion gravierend zu, die landwirtschaftliche Produktion ging erheblich zurück, überall fehlte es am Rohstoff Holz zum Bau von Häusern und Fischerbooten und zum Verfeuern. Geschichtliche Überlieferungen weisen darauf hin, dass die Resourcenknappheit zu Gewaltkonflikten geführt hat und das

gesellschaftliche Gefüge auf Rapa Nui zusammenbrach. Das Buch enthält eine Reihe von wissenschaftlichen Aufsätzen zu den Auswirkungen des Klimawandels. Der grösste Teil davon ist den Wechselbeziehungen zwischen Klimawandel und gesellschaftlichen Spannungen gewidmet. Hierunter ist die differenzierte und kritische Betrachtung «Klimawandel und gewaltsame Konflikte» von Martin Voigt aufschlussreich. Er ist der Meinung, die noch junge Forschung zu den sicherheitspolitischen Aspekten des Klimawandels entbehre ausreichender Kenntnisse der Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Variablen und Bedingungsfaktoren. Deshalb könnten Aussagen – so sein erstaunliches Fazit – darüber, «dass mit dem zunehmenden Klimawandel auch die Gefahr von Gewaltkonflikten steigen wird, in dieser Form nicht getroffen werden.»

*Oswald Sigg*



Nr. 12 / Dezember 2011 177. Jahrgang

## Impressum

**Präsident Kommission ASMZ**  
Oberstlt Peter Graf, dipl. Ing. ETH

**Chefredaktor**  
Oberst i Gst Roland Beck, Dr.phil. (Be)

**Redaktionssekretariat ASMZ**

Regula Ferrari  
c/o Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil  
Telefon +41 44 908 45 60  
Fax +41 44 908 45 40  
E-mail: redaktion@asmz.ch

**Stellvertreter des Chefredaktors**  
Brigadier aD Alfred Markwalder,  
Dr. rer. pol. (Ma)

**Redaktion**  
Oberst i Gst Michael Arnold,  
lic.phil. (AM)  
Oberstlt Hans-Peter Gubler (hg)  
Oberst i Gst Eduard Hirt (hi)  
Oberstlt Dieter Kläy, Dr.phil. (dk)  
Hptm Michael Marty, lic.phil. (My)  
Oblt Christoph Meier (cm)  
Hptm Daniel Ritschard, lic.oec.HSG (DR)

Major Markus Schuler (M.S.)  
Oberstlt Jürg Studer (St)  
Oberst i Gst Jürg Stüssi-Lauterburg,  
Dr.phil. (Si)  
Oberstlt Eugen Thomann, lic.iur. (ET)  
Oberst i Gst Hans Wegmüller,  
Dr.phil. (We)

**Herausgeber**  
Schweizerische Offiziersgesellschaft  
(SOG)

**Verlag**  
Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil  
Telefon +41 44 908 45 60

**Verleger**  
Christian Jaques

**Anzeigen/Beilagen**  
Franz Riccio  
Telefon +41 44 908 45 61  
E-mail: inserate@asmz.ch

**Abonnemente**  
Silvia Riccio, Telefon +41 44 908 45 65  
E-mail: abo@asmz.ch  
Adressänderungen und Doppelzustellungen bitte mit Abonummer (s. Adressetikette) angeben.

**Layout und Produktion**  
Stefan Sonderegger, Esther Hüslér  
**Bezugspreis**  
inkl. 2,5 % MwSt  
Kollektivabonnement SOG Fr. 30.–  
Jahresabo Inland Fr. 78.– /  
Ausland Fr. 98.–  
Einzelausgabe Inland Fr. 8.– /  
Ausland Fr. 12.–  
Probeabo (3 Ausgaben) Fr. 15.–

**Auflage**  
Druckauflage: 19 500

**Druck**  
dfmedia, 9230 Flawil

**© Copyright**  
Nachdruck nur mit Bewilligung  
der Redaktion und Quellenangabe

**Internet**  
www.asmw.ch

**Nächste Ausgabe: 1. Februar 2012**